



Mon Devoir e.V. • Günterstalstraße 68 • 79100 Freiburg i.Br.

t

Mon Devoir e.V. / Schule in Togo

13. Oktober 2015

Jahresbericht 2015

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freundinnen und Freunde von Mon Devoir,

schon wieder ist es Zeit für einen Jahresbrief. Unser Verein ist im Sommer acht geworden und in Mon Devoir hat das neunzehnte Schuljahr begonnen.

Momentan werden nun fünf der sechs Grundschulklassen doppelzünftig geführt und für die Mittelstufe gibt es mehr Bewerber/-innen als die Schule aufnehmen kann. Auch das Lycée ist jetzt komplett, wobei die Klassen hier noch ziemlich klein sind.

Auf dem in den Osterferien gekauften Grundstück haben die **Vorbereitungsarbeiten für einen weiteren, dringend benötigten Neubau begonnen**, wieder geplant von **Kai von Döring**. Zwei Räume für den naturwissenschaftlichen Unterricht, ein dazu gehöriger Vorbereitungsraum, drei Klassenzimmer, ein Bibliotheksraum, ein neues Büro für die Schulleitung, weitere Toiletten, ein kleiner Sanitätsraum und ein Raum für die Essensausgabe werden hier entstehen. Wenn dieser Bau einmal fertig sein wird, kann man auch darüber nachdenken, die Situation in der alten Schule ein wenig zu entlasten und vor allem die viel zu große Vorschulklasse zu teilen und so eine effektivere Frühförderung zu ermöglichen.

Das Ganze ist mal wieder **ein mächtiger finanzieller Kraftakt**, zumal auch der tägliche Betrieb der Schule mit steigender Schülerzahl sehr viel Geld schluckt und man das Schulgeld in Zongo nicht einfach erhöhen kann. Ein **großer Dank** gilt in diesem Zusammenhang dem **Marathonteam um Christof Lindenbeck**, das für den **Stipendienfonds so viel Geld erlaufen hat**, dass wir für das laufende Schuljahr 2000 € für bedürftige Schüler/-innen zur Verfügung stellen können. Es fehlt aber auch immer noch eine große Anzahl an Schulbüchern und es fehlt Unterrichtsmaterial für die Lehrer.

Die Arbeit an den Leitlinien geht voran. Wir haben den Eindruck, dass das Problem- und Verantwortungsbewusstsein im Leitungsteam wächst und auch das gegenseitige Verständnis – zwar in afrikanischem (Schnecken-)Tempo, aber immerhin.

Mon Devoir e.V.
Dr. Jörg Scharpff
Günterstalstraße 68
79100 Freiburg i. Br.
Tel./Fax +49 0761 / 77349

Vereinsregister
der Stadt Freiburg,
VR 70 01 37

Spendenkonto:
Volksbank Freiburg
BIC: GENODE61FR1
IBAN: DE91 6809 0000 0025 3991 02

www.mon-devoir.de
mon-devoir@gmx.de



Von unseren "**Sorgenkindern**" gibt es zu berichten, dass **Adjara**, die Tochter der Kindergärtnerin, sich sehr gut entwickelt hat und mittlerweile zwei Mal erfolgreich operiert wurde. Wie es weitergehen wird, ist noch nicht genau abzusehen, aber das Kind macht einen guten Eindruck und auch die Mutter hat sich von ihrem Schrecken erholt. **Danke an das Kollegium der GLG**, das die **Finanzierung** des erweiterten **Erziehungsurlaubs** der Mutter und die **Kosten für die Behandlung** von Adjara gestemmt hat.

Das Direktorenteam mit Wahab, Hafsatou und Majid



Unser Chefmaurer Razak Vorbereitungen für den Neubau



Von den beiden **Brüdern Wahab, Majid und deren kleiner Schwester, die erblinden werden**, gibt es leider nicht so viel Erfreuliches zu berichten. Die Eltern wollen sich nicht von ihren Kindern trennen und werden sie nicht in das Internat der Blindenschule in Togoville schicken. Eine andere Alternative zu dieser von Nonnen geführten Einrichtung gibt es aber in der Umgebung von Lomé nicht. Wenigstens konnten wir für den Jüngeren eine Brille besorgen, sodass er noch eine Weile etwas sehen können wird. Auch für den Großen wurde eine Brille angefertigt; ob sie wirklich etwas nutzt, ist nicht so ganz klar. **Aha-Optik in Freiburg und den Lehrer/-innen der Fachgruppe Optik an der GLG gilt unser Dank für die Unterstützung!**

Das Schulleitungsteam und einige Lehrer haben an einem vom Verein bezahlten **Computerkurs** teilgenommen. Und das Schulleitungsteam und unser Hausmeister Patrice haben in den Sommerferien erfolgreich einen **Deutschkurs im Goetheinstitut** absolviert. Wir sind gespannt auf das Ergebnis!

Unerfreulicher ist das relativ **schlechte Abschneiden der Abschlussklasse des Collèges**. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Zum einen nehmen viele Schüler und deren Eltern das Lernen nicht besonders ernst und es fehlt, wie bereits gesagt, an Büchern und anderem Material. Und natürlich war auch die vierwöchige Unterrichtsunterbrechung, erzwungen von der Regierung im Zusammenhang mit der Präsidentenwahl, für den Erfolg bei der Prüfung nicht gerade förderlich. Das größte Problem besteht aber in der schlechten Ausbildung der Lehrer/-innen. Das betrifft sowohl den fachlichen Bereich, als auch die schlechte bis völlig fehlende didaktisch-pädagogische Ausbildung. Dieses Problem trifft alle Schulen in Togo und überhaupt in Afrika. So gibt es Lehrerseminare in Togo erst seit kurzer Zeit wieder. Davor waren sie 15 Jahre lang fast komplett geschlossen! Leider kann Mon Devoir auch keine besonders hohen Löhne bezahlen, um die besten Kandidaten anzulocken. Und an eine Unterstützung von Seiten des Staates ist noch lange nicht zu denken. Die Schulleitung in Zongo war sehr bestürzt über das Prüfungsergebnis und hat eine genaue Analyse der Ursachen vorgenommen. Wir gehen davon aus, dass dies ein einmaliges Ereignis bleiben wird.

Ende Oktober wird wieder eine Gruppe nach Zongo reisen und dort am 1. November, am Tag der offenen Tür, **die Grundsteinlegung** für den Neubau erleben. **Marianne Kolb-**

Hüncker wird auch dieses Jahr wieder vier Wochen in Zongo arbeiten. Dieses Mal möchte sie neben der Vermittlung von Deutschkenntnissen einen Schwerpunkt auf didaktisches Wissen legen – ein wichtiger Baustein für die Weiterbildung der Lehrerinnen und Lehrer. Wir danken ihr für diese wichtige Arbeit.

Mon Devoir macht Freude – In Freiburg und in Zongo



Danke auch an die Instrumentalisten **Destine Traute, Leander Baar und Wolfgang Schmitz** und die Sängerinnen und Sänger **Claudia Knaus, Britta Suleck, Hansjörg Schopferer und Hans-Georg Wagner**, die mit ihrer Kunst beim **Benefizkonzert** im Juni dem Publikum große Freude gemacht haben. Wir danken auch der **Berufsfachschule Mediengestaltung der GLG** und ihren Lehrern **Heiko Simon** und **Klaus Löffler**, die den **neuen MD-Flyer** entworfen und gedruckt haben.


Gerne stellen wir diesen Flyer allen zur Verfügung, die damit neue Mitglieder oder Spender für Mon Devoir werben wollen; eine kurze Mail genügt: benefiz@glg-freiburg.de.

Neue Freunde und Spender werden wir dringend brauchen, um alle Aufgaben im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Weiterbildung, dem Neubau, der Ausstattung der neuen Räume und der Beschaffung von Unterrichtsmaterialien für die mittlerweile mehr als 750 Schülerinnen und Schüler bewältigen zu können.

Gefreut hat es uns sehr, dass unsere Arbeit auch 2015 wieder von so vielen Menschen unterstützt wurde, durch ihre Arbeitskraft, ihre Ideen und ihre großzügigen Geldspenden.

Ganz herzlichen Dank für alles und ein gutes Jahr 2016!

Im Namen des ganzen Vorstandes



Dr. Jörg Scharpff

**Bitte beachten Sie die Rückseite!
>>> die nächsten Mon Devoir Veranstaltungen
>>> und der Mon Devoir Kalender für 2016**



Zu den nächsten Terminen von Mon Devoir laden wir herzlich ein:

- 21. November 2015** **Benefizkonzert, Rhythmix-Vocals And More**
20 Uhr, Aula der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule
Kirchstraße 4 in Freiburg
- 23. Januar 2016** **Benefizfete mit Tim Beam und den Andern, Snaf[u] und den
DJs BengBengBeng, O´Keh und Voodoo**
Ab 20 Uhr, Wodanhalle, Ganter Biergarten in Freiburg
- 30. April 2015** **Benefizkonzert, Junior Jazzchor Freiburg**
20 Uhr, Aula der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule
Kirchstraße 4 in Freiburg

Auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk?

Diese beiden Kalender für 2016, in DIN A4-Größe, wurden von unserem Vereinsmitglied Joachim Wendebourg entworfen. Danke!
Man kann sie für 30 € erwerben!
20 € Herstellungskosten, 10 € gehen an Mon Devoir!
Bestellung unter: benefiz@glg-freiburg.de oder Telefon: 0761 201 7851



Version 1



Version 2

